

Arbeitsmaterial zum Ausdrucken

zum Entdeckerello „Kreisläufe“

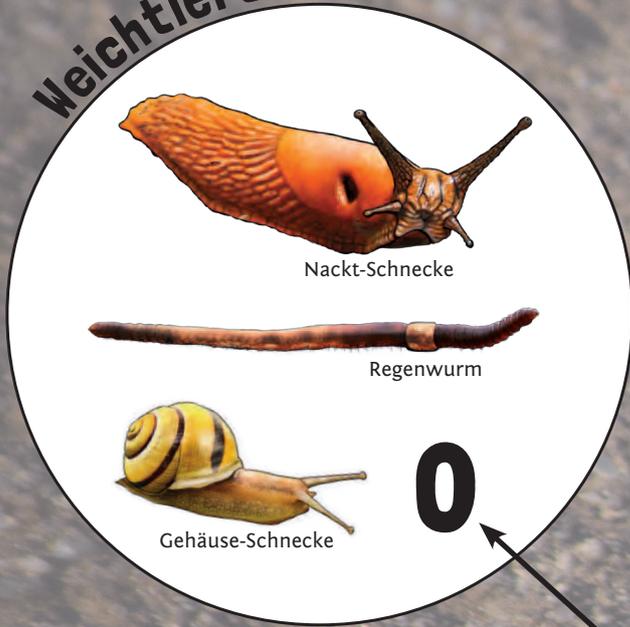


Inhalt

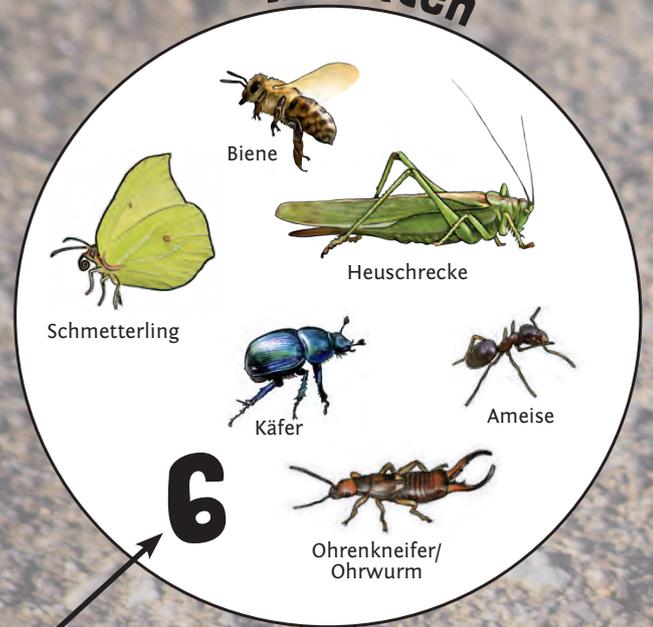
Bogen zum Krabbeltiere-Bestimmen	Seite 2
Kärtchen mit Bodentieren zum Paare-Finden	Seite 3–5
Puzzlekarten: Bodenleben mit drei Schichten	Seite 5
Tafelbild mit Bildmotiv Bodenleben, Pfeilen und Lupe	Seite 6–7
Tafelbild Anatomie Regenwurm	Seite 8
Arbeitsblatt Anatomie Regenwurm (mit Hilfe)	Seite 9
Arbeitsblatt Anatomie Regenwurm	Seite 10
Bogen zum Unterscheiden von Tau- und Regenwürmern	Seite 11
Tafelbild Arbeitsschritte Papierrecycling	Seite 12

Krabbeltiere bestimmen

Weichtiere

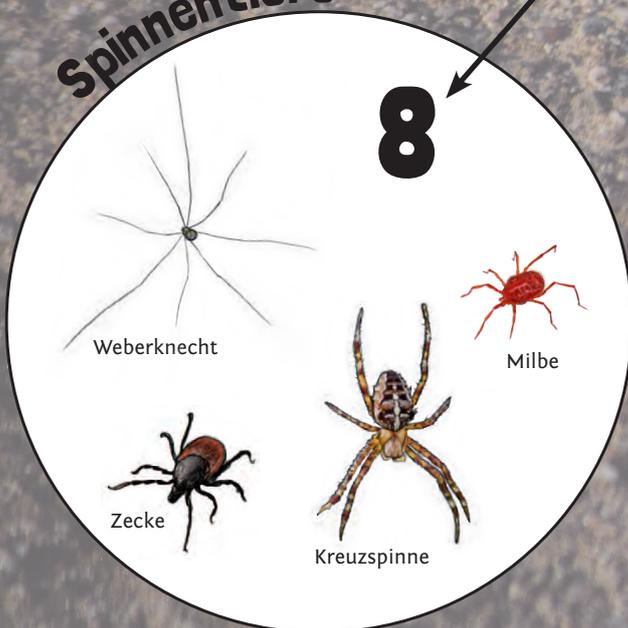


Insekten

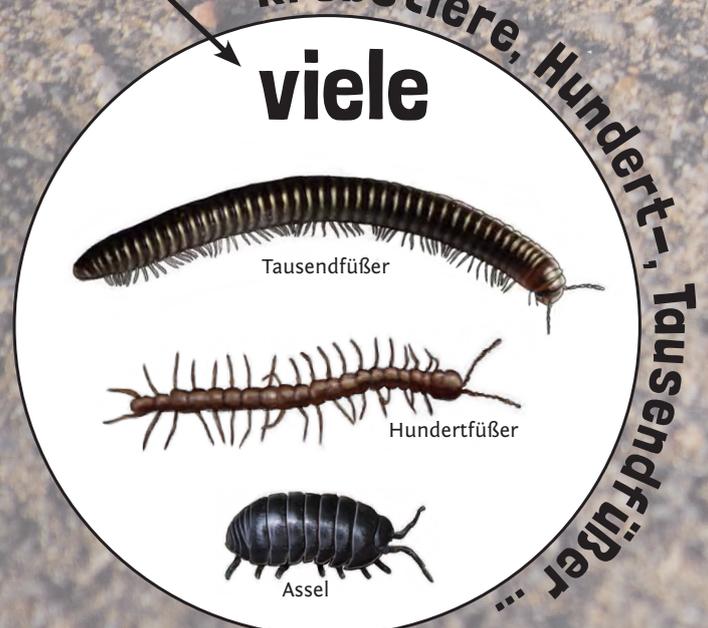


Zähle die Beine

Spinnentiere

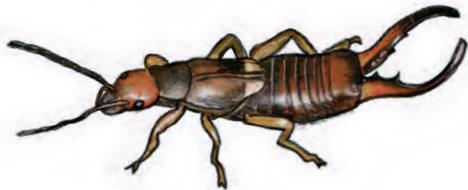


Krebstiere, Hundert-, Tausendfüßer ...





Assel



**Ohrenkneifer
Ohrwurm**



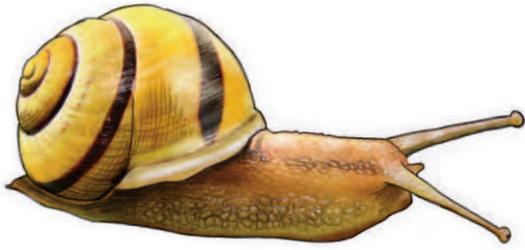
Ameisen



Hundertfüßer



Tausendfüßer



Bänderschnecke



Regenwurm



Bodenspinne



Mistkäfer



Bakterien



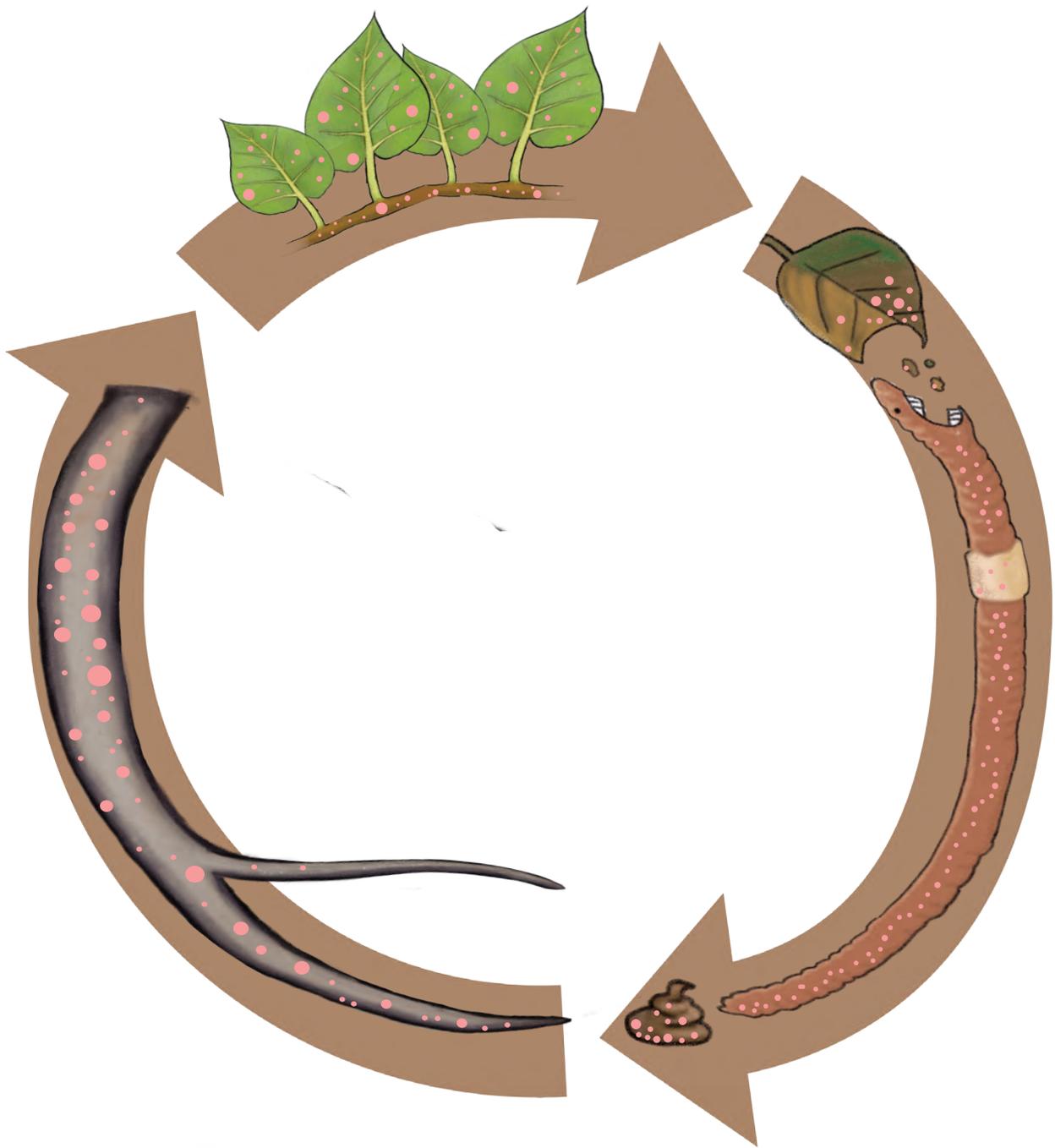
Pilze

Laubschicht

Humus

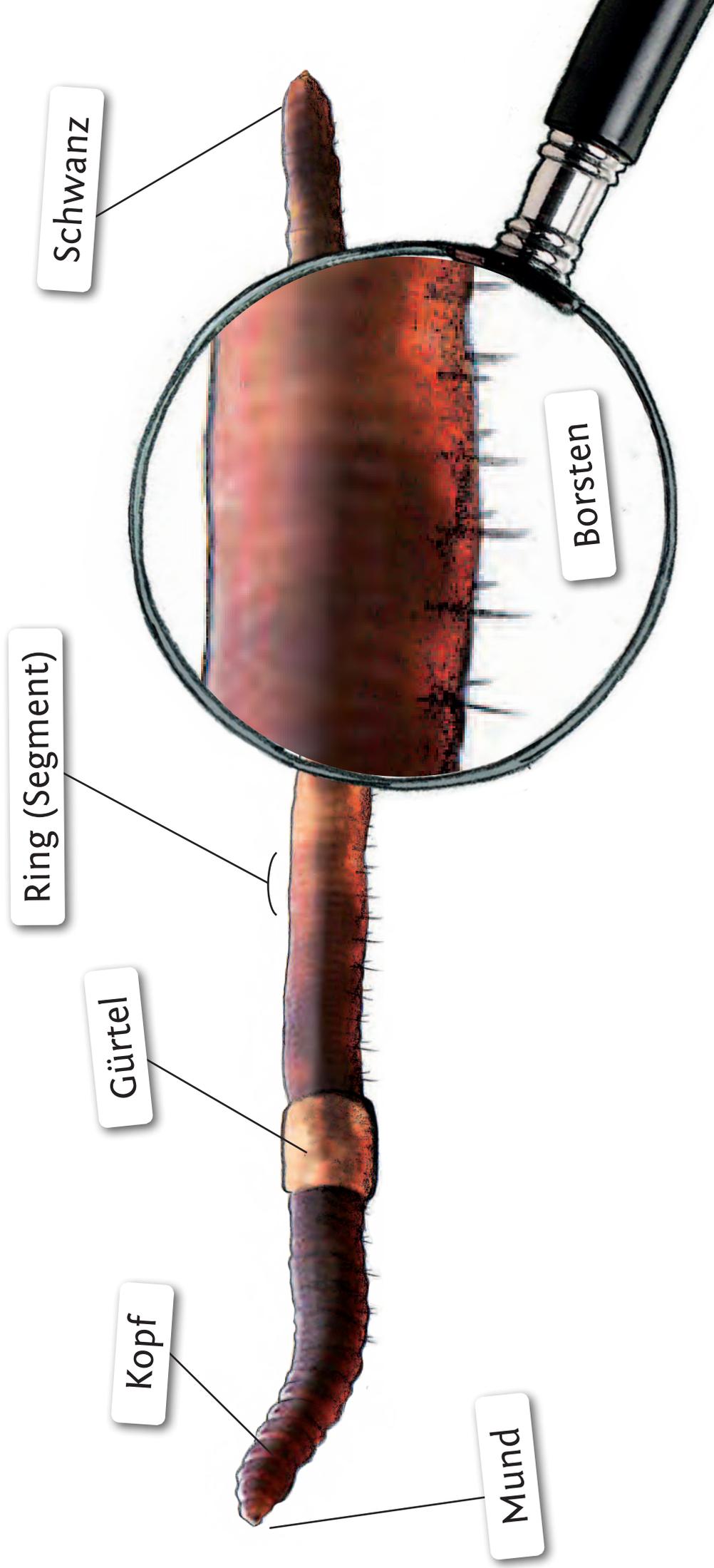
Erdboden



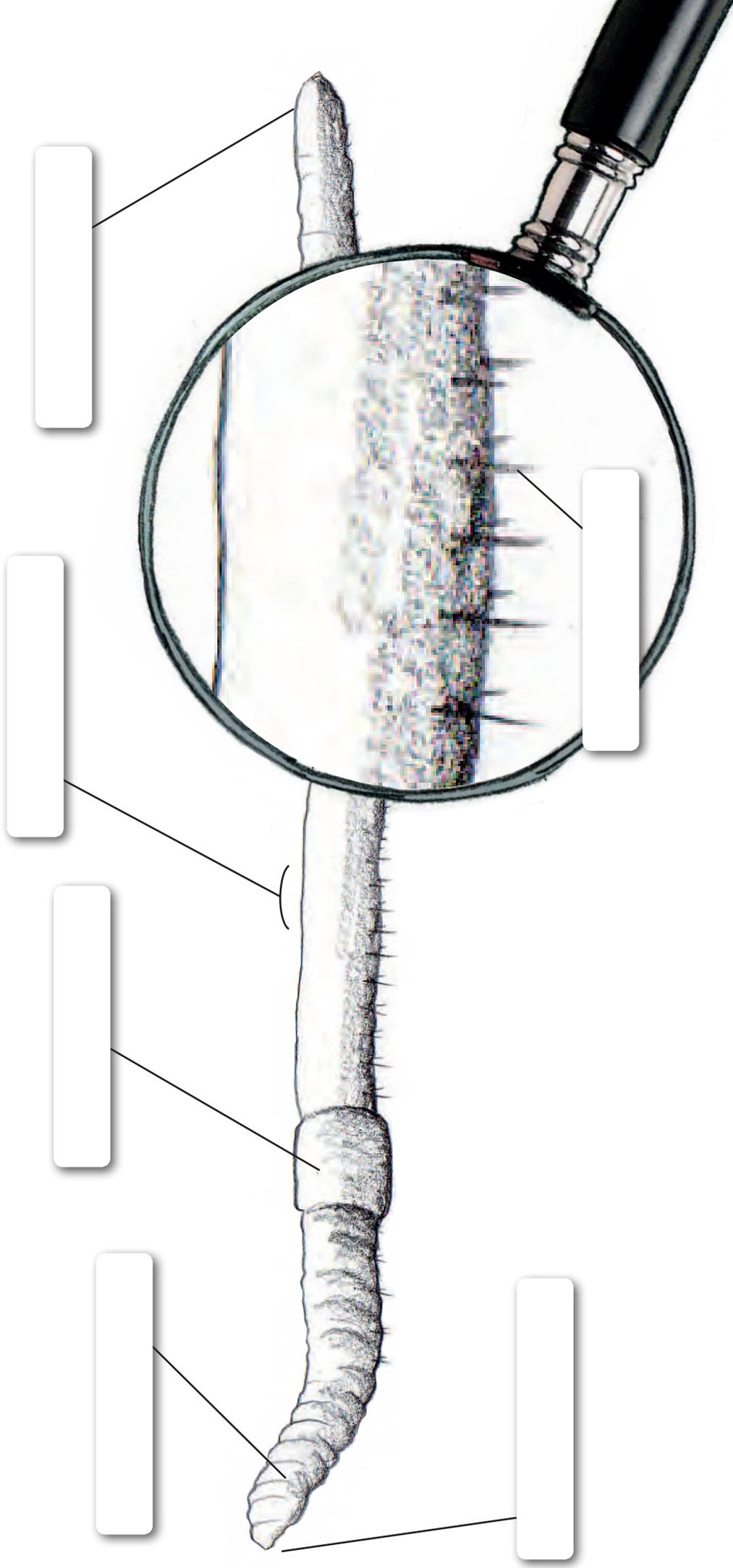




Der Regenwurm



Der Regenwurm



[Empty label box]

Kopf

Gürtel

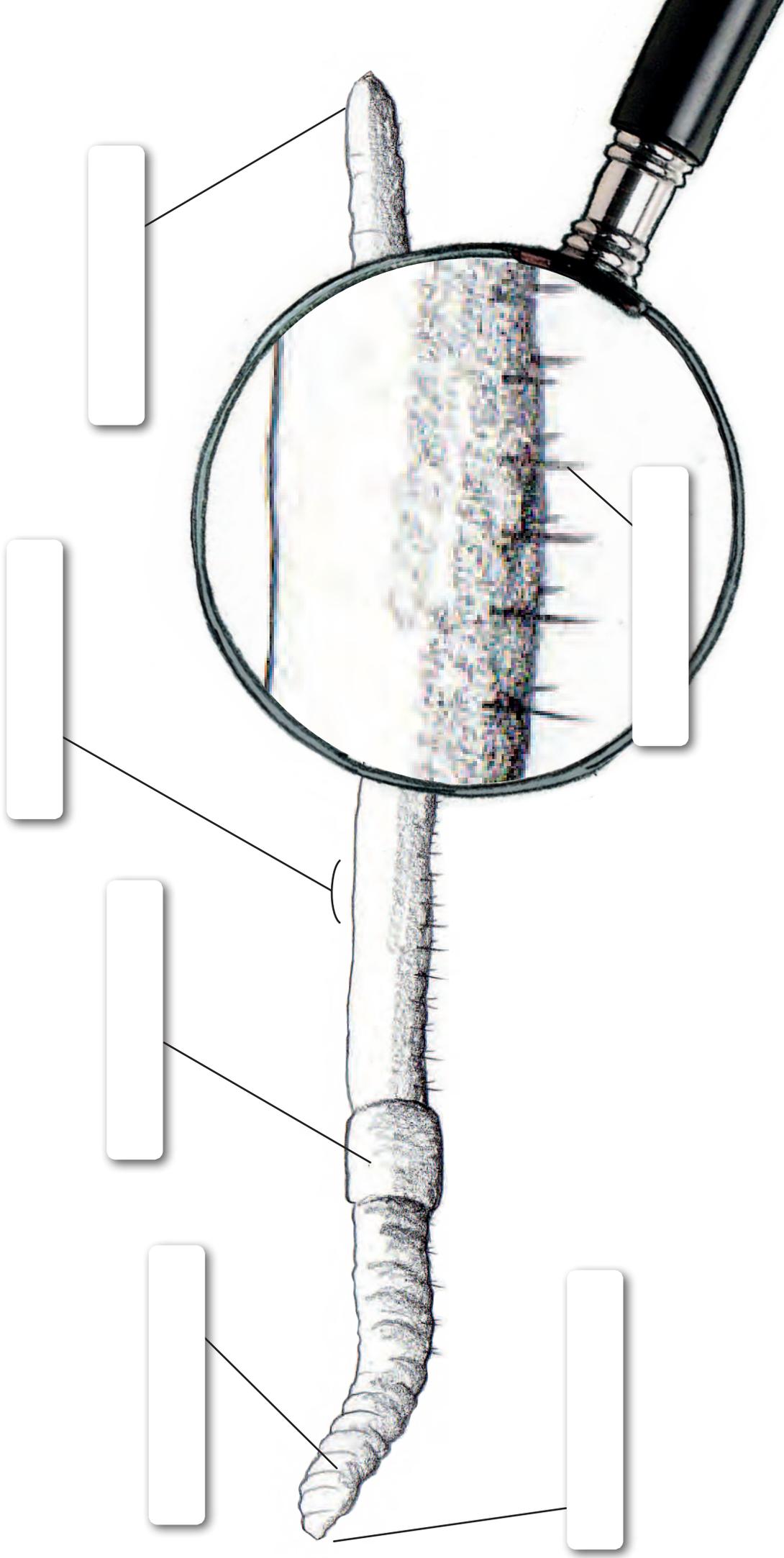
Mund

Ring (Segment)

Schwanz

Borsten

Der Regenwurm



Regenwürmer

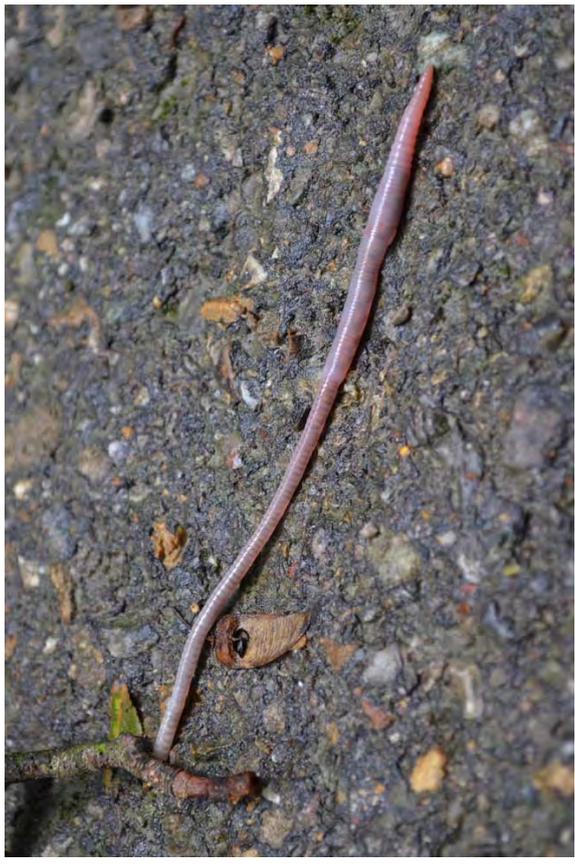
46 Arten in Deutschland. Es gibt zwei Gruppen:

Kompostwürmer



- etwa 5–10 cm lang
- dunkel, rötlich (Schutz vor Sonne)
- leben in den oberen 30 cm des Bodens, dort, wo viel organisches Material liegt (Streuschicht)
- Können Temperaturunterschiede aushalten: 10–25° C sind optimal
- der bekannteste Kompostwurm: Eisenia foetida

Tauwürmer



- etwa 20 cm lang
- hellbraun
- leben tief in die Erde
- lockern und belüften den Boden
- flüchten bei Regen aus der Erde
- mögen es eher kühl
- der bekannteste Tauwurm: Lumbriculus terrestris

Recycling-Papier herstellen





